

Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg



HERAUSGEGEBEN VOM AMT FÜR STADTFORSCHUNG UND STATISTIK

JULI 1967

Bestandszahlen gelten für das Monatsende, Bewegungszahlen für den Zeitraum des Berichtsmonats. Sämtliche Zahlenangaben beziehen sich – soweit nichts anderes vermerkt ist – auf das Stadtgebiet Nürnberg. Der Bevölkerungsstatistik liegen die Ergebnisse der eigenen Fortschreibung zugrunde, wobei die Ereignisfälle für Ortsansässige – gleichgültig ob hier oder auswärts eingetreten – berücksichtigt sind.

Sachgebiet	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat
	Juli 1967	Juni 1967	Juli 1966
<u>Einwohner</u> *)			
Deutsche	447 985	448 483	450 322
Ausländer	18 367	18 474	21 788
insgesamt	466 352	466 957	472 110
darunter männlich	216 320	216 666	220 376
auf 100 Männer entfallen ... Frauen	116	116	114
<u>Bevölkerungsbewegung</u> *)			
<u>Eheschließungen</u>	389	419	483
darunter mit deutschem Bräutigam	364	396	449
mit gleichen Konfessionen 1)	205	231	258
mit verschiedenen Konfessionen 1)	143	140	187
erste Ehe beider Partner	310	318	360
auf 1 000 Einwohner und 1 Jahr	9,8	10,9	12,0
<u>Ehescheidungen (rechtskräftig gewordene Fälle)</u>	90	70	90
<u>Lebendgeborene</u>	496	512	491
darunter männlich	246	266	244
unehelich	40	40	32
in Entbindungsanstalten	476	485	468
auf 1 000 Einwohner und 1 Jahr	12,5	13,3	12,2
<u>Totgeborene</u>	3	6	10
<u>Sterbefälle</u>	467	426	438
darunter männlich	223	208	217
unter 1 Jahr	5	15	9
auf 1 000 Einwohner und 1 Jahr	11,8	11,1	10,9
Säuglingssterblichkeit (Gestorbene unter 1 Jahr auf 100 Lebendgeborene)	1,0	2,9	1,8

1) nur auf die beiden großen Konfessionen bezogen

*) Vorläufige Zahlen; siehe auch Textbeitrag "Umstellung der Bevölkerungsfortschreibung für die Stadt Nürnberg"

Sachgebiet	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat
	Juli 1967	Juni 1967	Juli 1966
<u>Wanderungsbewegung</u> *)			
Zugezogene Deutsche	1 592	1 367	1 607
Ausländer	677	435	893
insgesamt	2 269	1 802	2 500
darunter männlich	1 209	1 025	1 432
Fortgezogene Deutsche	2 093	1 830	2 037
Ausländer	810	636	746
insgesamt	2 903	2 466	2 783
darunter männlich	1 574	1 423	1 588
Umgezogene Personen im Stadtgebiet	3 809	3 065	3 974
<u>Bevölkerungsbilanz</u> *)			
Geburtenüberschuß (+) bzw. Sterbefallüberschuß (-)	+ 29	+ 86	+ 53
Wanderungsgewinn (+) bzw. Wanderungsverlust (-)	- 634	- 664	- 283
Bevölkerungszunahme (+) bzw. -abnahme (-) insgesamt	- 605	- 578	- 230
<u>Gesundheitswesen</u>			
<u>Neuerkrankungen an übertragbaren Krankheiten</u>			
Diphtherie	-	1	-
Scharlach	49	48	34
Leberentzündung	16	15	15
Typhus abd. und Paratyphus	-	2	1
aktive Tuberkulose	25	23	28
<u>Krankenanstalten</u> (städtische und private)			
Normalbetten	3 712	3 712	3 632
Zugänge an Kranken	5 636	5 288	5 026
Abgänge an Kranken	5 583	5 349	5 039
Krankenstand	3 269	3 216	3 124
Verpflegstage	100 785	98 177	98 134
durchschnittliche Bettenausnützung in %	87,6	88,2	87,1
<u>Städtische Bäder</u> (Hallenbäder, Bezirksbäder, Freibäder)			
Badegäste insgesamt	320 810	166 984	63 241
darunter in Freibädern	274 800	102 390	19 403
<u>Sozialhilfe</u>			
außerhalb von Anstalten ¹⁾ in . . . Fällen	3 182	3 186	3 093
an . . . Personen	4 581	4 591	4 291
Sozialhilfe in Anstalten an . . . Personen	1 107	1 170	1 106

1) laufende Hilfe, einschl. Tbc-Hilfe und Kriegsofferfürsorge

*) Vorläufige Zahlen

Umstellung der Bevölkerungsfortschreibung für die
Stadt Nürnberg

Wie für alle Stadt- und Landkreise Bayerns, so wird auch für Nürnberg die amtliche Einwohnerzahl in vierteljährlichem Abstand durch das Bayerische Statistische Landesamt festgestellt. Dabei wird jeweils die bei der letzten Volkszählung ermittelte Einwohnerzahl durch Hinzurechnen der Geburten und Zuzüge und durch Abzug der Sterbefälle und Wegzüge fortgeschrieben.

Um jedoch Monatszahlen zu ermitteln, führt die Stadt bisher eine eigene Fortschreibung durch, wobei die Ermittlung der Zu- und Wegzüge aufgrund der An- und Abmeldungen beim Einwohnermeldeamt erfolgt.

Obwohl das Statistische Landesamt die Wegzüge grundsätzlich nur aus den Anmeldungen bei der neuen Wohngemeinde ermittelt, traten bis vor kurzem zwischen den städtischen und den landesamtlichen Ergebnissen nur unbedeutende Abweichungen auf. Da sich in letzter Zeit offenbar die Fälle häufen, in denen sich entgegen den Meldebestimmungen wegziehende Personen zwar an ihrem neuen Wohnsitz anmelden, an ihrem bisherigen Wohnsitz aber nicht abmelden, hat sich die Diskrepanz zwischen den beiden Bevölkerungszahlen ständig vergrößert. Eine vierteljährliche Anpassung der Nürnberger Resultate an die landesamtliche Einwohnerzahl, die ohnehin für alle behördlichen Entscheidungen maßgeblich ist, erscheint deshalb geboten.

Das Amt für Stadtforschung und Statistik wird demnach bei Bevölkerungsangaben zum Quartalsende die landesamtliche Zahl und in den dazwischen liegenden Monaten eine auf dieser Zahl aufbauende "vorläufige Einwohnerzahl" veröffentlichen.

In der Statistik der Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zuzüge, Wegzüge) wird entsprechend verfahren, d. h. in den Monatsberichten werden als vorläufige Zahlen die Ergebnisse der amtseigenen Statistik, in den vierteljährlich erscheinenden "Statistische Nachrichten der Stadt Nürnberg" die landesamtlichen Zahlen veröffentlicht. Allerdings ist zu bemerken, daß sich bei Geburten und Sterbefällen keine nennenswerten Unterschiede ergeben.

Diese Regelung tritt für die Statistischen Monatsberichte ab Juli 1967 und für die Statistischen Nachrichten der Stadt Nürnberg rückwirkend ab Januar 1967 in Kraft.

STADT NÜRNBERG

Amt für Stadtforschung und Statistik

CONTENTS
ORIGINAL ARTICLES
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects

ORIGINAL ARTICLES
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects

ORIGINAL ARTICLES
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects

ORIGINAL ARTICLES
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects

ORIGINAL ARTICLES
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects

ORIGINAL ARTICLES
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects

ORIGINAL ARTICLES
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects
The Effect of the Diet on the Blood Pressure in Normal and Hypertensive Subjects

Sachgebiet	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat
	Juli 1967	Juni 1967	Juli 1966
<u>Bau- und Wohnungswesen</u>			
<u>Baugenehmigungen</u>			
ganze Wohngebäude (ohne Gebäudeteile)	78	64	50
mit . . . Wohnungen	491	265	385
darunter für Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	58	124	222
ganze Nichtwohngebäude	25	32	41
mit . . . umbautem Raum (100 cbm)	1 335	2 366	2 750
mit . . . Wohnungen	31	49	43
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (ganze Gebäude und Gebäudeteile)	537	332	439
<u>Baufertigstellungen (Rohzugang)</u>			
ganze Wohngebäude (ohne Gebäudeteile)	201	36	61
mit . . . Wohnungen	795	166	621
darunter durch Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	243	39	204
ganze Nichtwohngebäude	20	35	31
mit . . . umbautem Raum (100 cbm)	1 521	1 333	1 402
mit . . . Wohnungen	1	9	41
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (ganze Gebäude und Gebäudeteile)	803	203	672
<u>Bestand</u>			
Wohngebäude	40 265	40 071	39 343
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	175 453	174 682	170 921
mit . . . Wohnräumen über 6 qm (einschl. Küchen)	652 492	649 462	635 435
<u>Wirtschaft</u>			
<u>Arbeitsmarkt</u>			
(Nach Angaben des Arbeitsamtes Nürnberg für den Bereich "Hauptamt Nürnberg": Stadt Nürnberg und 42 Umlandgemeinden)			
Arbeitslose	3 642	3 663	1 269
darunter Männer	2 093	2 161	987
Übrige Arbeitsuchende	2 021	1 921	1 696
Offene Stellen (für Dauerbeschäftigung d.s. mehr als 7 Tage)	5 032	4 417	10 955
auf 100 Arbeitslose entfielen . . . offene Stellen	138	120	863
Arbeitsvermittlungen insgesamt	2 641	2 758	2 732
darunter in Dauerbeschäftigung	1 802	1 697	1 587
<u>Industrie</u>			
Betriebe (ab 10 Beschäftigte, ohne Bau- und Versorgungsbetriebe)	523	525	549
Beschäftigte	101 862	101 877	111 314
darunter Arbeiter	72 595	72 751	81 536
geleistete Arbeiterstunden (in 1 000)	10 747	11 364	12 169
Umsatz 1) (in 1 000 DM)	314 227	294 727	305 081
darunter Auslandsumsatz (in 1 000 DM)	62 323	60 732	53 260
Exportquote (Auslandsumsatz in % des Gesamtumsatzes)	19,8	20,6	17,5

1) Umsatz soweit in Nürnberg erfaßbar. Es fehlen die Umsätze von überörtlich abrechnenden Konzernbetrieben

Sachgebiet	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	
	Juli 1967	Juni 1967	Juli 1966	
<u>Baugewerbe</u>				
Betriebe (mit 20 und mehr Beschäftigten)	191	192	194	
Beschäftigte	15 882	15 541	17 970	
darunter Facharbeiter	8 504	8 480	9 303	
geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)	2 350	2 418	2 737	
darunter für Wohnungsbau	699	710	767	
gewerblichen und industriellen Bau	478	490	637	
öffentl. und Verkehrsbau	1 165	1 215	1 330	
Gesamtumsatz (in 1 000 DM)	38 437	43 016	47 283	
darunter im Wohnungsbau	9 668	10 545	11 579	
gewerblichen und industriellen Bau	8 177	11 225	13 094	
öffentl. und Verkehrsbau	20 042	21 152	22 580	
<u>Stadtparkasse</u>				
Zahl der Sparkonten	337 250	337 603	326 452	
Spareinlagen (in Millionen DM)	821,0	811,1	677,2	
<u>Versorgung und Verbrauch</u>				
<u>Öffentliche Energieversorgung</u>				
Strom	(in 1 000 kWh)	61 266	63 854	61 033
Gas	(in 1 000 cbm)	6 187	7 592	7 167
Wasser	(in 1 000 cbm)	3 246	2 966	2 938
Fernwärme	(in Mio. kcal)	5 483	7 896	4 381
Abgabe ins Stadtgebiet 1)				
<u>Schlacht- und Viehhof</u>				
Zufuhr an Vieh insgesamt . . . Stück	30 980	31 864	32 273	
darunter Rinder und Kälber	8 541	10 136	9 008	
Schweine und Ferkel	21 436	20 934	22 193	
Ausfuhr an Vieh insgesamt . . . Stück	6 538	10 922	6 599	
darunter Rinder und Kälber	3 923	6 220	3 854	
Schweine und Ferkel	2 375	4 552	2 498	
Schlachtungen insgesamt . . . Stück	21 754	24 974	29 780	
darunter Rinder und Kälber	4 624	5 412	6 398	
Schweine und Ferkel	16 496	18 700	22 062	
<u>Verkehr</u>				
<u>Luftverkehr auf dem Flughafen Nürnberg</u>				
Starts und Landungen insgesamt	5 967	4 865	5 391	
darunter im gewerblichen Luftverkehr	1 304	1 199	1 171	
<u>Verkehrszahlen im gewerblichen Flugverkehr (ohne Transit)</u>				
Personen	Ankunft	18 322	15 469	17 797
	Abflug	17 152	16 213	16 399
Fracht (ohne Passagiergut)	Empfang (in to)	187,4	158,5	113,8
	Versand	163,8	250,9	161,9
Post	Empfang	84,0	90,7	103,8
	Versand	88,0	98,2	97,2

1) Stromabgabe durch EWAG, Großkraftwerk Franken und Fränk. Überlandwerk zusammen; Gas, Wasser und Fernwärme nur durch EWAG

Sachgebiet	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat
	Juli 1967	Juni 1967	Juli 1966
<u>Straßenbahn- und Omnibusverkehr (einschl. Nachbarorte)</u>			
beförderte Personen: mit der Straßenbahn	6 896 434	7 268 071	7 223 668
mit Omnibussen	2 530 849	2 674 537	2 580 276
<u>Kraftfahrzeuge (zulassungspflichtige, ohne Bahn und Post)</u>			
fahrberechtigte Kraftfahrzeuge	108 200	107 597	103 869
vorübergehend stillgelegte Kraftfahrzeuge	5 494	5 615	4 459
amtlich registrierte Kraftfahrzeuge insgesamt	113 694	113 212	108 328
darunter Krafträder und Motorroller	1 592	1 603	2 138
Personenkraftwagen und Kombiwagen	101 148	100 668	95 255
Lastkraftwagen	9 408	9 404	9 455
Erstzulassungen von fabrikneuen Fahrzeugen	1 015	1 291	1 275
darunter Personenkraftwagen und Kombiwagen	920	1 167	1 147
<u>Straßenverkehrsunfälle</u>			
Unfälle insgesamt	727	652	869
davon mit Sachschaden	507	423	635
mit Personenschaden	26	35	30
mit Personen- und Sachschaden	194	194	204
getötete Personen	4	5	5
verletzte Personen	279	292	296
darunter stationär Behandelte	57	51	67
<u>Fremdenverkehr (in gewerblichen Beherbergungsbetrieben)</u>			
neuangekommene Fremde	42 643	34 335	47 752
darunter Ausländer	14 947	8 941	16 757
Übernachtungen insgesamt	71 975	61 329	77 132
durchschnittliche Bettenausnützung in %	61,5	54,4	69,5
<u>Kultur</u>			
Opernhaus			
Vorstellungen	22	29	23
Besucher	24 633	30 608	26 907
durchschnittliche Platzausnützung in %	76,8	72,4	80,3
Schauspielhaus			
Vorstellungen	20	26	20
Besucher	10 192	14 279	12 358
durchschnittliche Platzausnützung in %	56,1	59,4	69,3
Kammerspiele			
Vorstellungen	8	11	4
Besucher	1 063	1 747	788
durchschnittliche Platzausnützung in %	67,4	80,5	100
<u>Meistersingerhalle</u>			
Veranstaltungen insgesamt	61	89	63
darunter Konzerte	-	6	1
Besucher insgesamt	6 200	24 190	11 130
darunter in Konzerten	-	12 500	2 100

*) außerdem im Berichtsmonat 11 Vorstellungen des "Theaters der Jugend" im Schauspielhaus mit 9 622 Besuchern

Sachgebiet	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat
	Juli 1967	Juni 1967	Juli 1966
<u>Lichtspieltheater</u>			
Zahl der Lichtspieltheater 1)	27	27	27
Sitzplätze	12 747	12 747	13 785
Vorstellungen	3 104	3 085	3 259
Besucher	172 279	179 899	248 609
durchschnittliche Platzausnützung in %	10,8	11,3	14,1
<u>Besucher von Sehenswürdigkeiten und dgl.</u>			
Germanisches Nationalmuseum	11 105	8 215	15 573
Verkehrsmuseum	10 321	10 152	12 818
Albrecht - Dürer - Haus	5 919	4 527	7 330
Kaiserburg	20 151	15 582	20 934
Tiergarten 2)	97 223	90 952	117 273
<u>Witterung</u>			
Monatsmittel der Lufttemperatur (° Celsius)	19,9	15,4	15,7
Abweichung vom langjährigen Durchschnitt + oder - . . . ° C	+ 2,2	- 0,8	- 2,0
Niederschlagsmenge (in mm)	53	69	120
in % des Normalwertes	66	110	150
Tage mit Niederschlägen	12	14	17

1) einschließlich 1 Aktualitätenkino mit 585 Sitzplätzen

2) ohne Dauerkarteneinhaber

Dieser Monatsbericht ist als Kurzbericht für eine rasche Information über die hauptsächlichlichen Ergebnisse gedacht. Eine ausführlichere Berichterstattung erfolgt jeweils in den "Statistischen Nachrichten der Stadt Nürnberg", die in vierteljährlicher Folge erscheinen und ebenfalls monatsweise Angaben bringen.